

| | | | |
|---|-------------------|--------------------------|----------------------------------|
| BESCHLUSSVORLAGE V0499/15 Nicht öffentlich Stadtrat öffentlich | Referat | Referat OB | |
| | Amt | Rechnungsprüfungsamt | |
| | Kostenstelle (UA) | 0100 | |
| | Amtsleiter/in | Heiß, Otto | |
| | Telefon | 3 05-11 30 | |
| | Telefax | 3 05-11 39 | |
| | E-Mail | rpa@ingolstadt.de | |
| | Datum | 26.06.2015 | |
| Gremium | Sitzung am | Beschlussqualität | Abstimmungs- ergebnis |
| Rechnungsprüfungsausschuss | 17.07.2015 | Vorberatung | |
| Stadtrat | 30.07.2015 | Entscheidung | |

Beratungsgegenstand

Prüfung und Feststellung der Eröffnungsbilanz des Anna-Ponschab-Hauses sowie der Jahresabschlüsse 2013 des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus, des Alten- und Pflegeheimes Heilig-Geist-Spital, der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt und der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“, sowie Entlastung
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Antrag:

(Getrennte Abstimmung bezüglich der Entlastung ist erforderlich)

1. Nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss stellt der Stadtrat die Jahresabschlüsse 2013 des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus, des Alten- und Pflegeheimes Heilig-Geist-Spital, der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt und der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“ nach Art. 20 Abs. 3 BayStG i.V.m. Art. 102 Abs. 3 GO sowie die Eröffnungsbilanz des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus fest.
2. Der Jahresfehlbetrag 2013 des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus in Höhe von 92.485,76 € wird von der Heilig-Geist-Spital-Stiftung übernommen.
3. Der Jahresfehlbetrag 2013 des Alten- und Pflegeheimes Heilig-Geist-Spital in Höhe von 697.213,43 € wird von der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt übernommen.
4. Der Jahresfehlbetrag 2013 der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt in Höhe von 784.438,90 € wird mit der Gewinnrücklage der Stiftung verrechnet.
5. Der Jahresüberschuss 2013 der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“ in Höhe von 107.564,37 € wird in die Rücklagen eingestellt.
6. Die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2013 wird beschlossen.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

